

GeoDuct GmbH

In zwei Schritten zum eigenen
Glasfaseranschluss

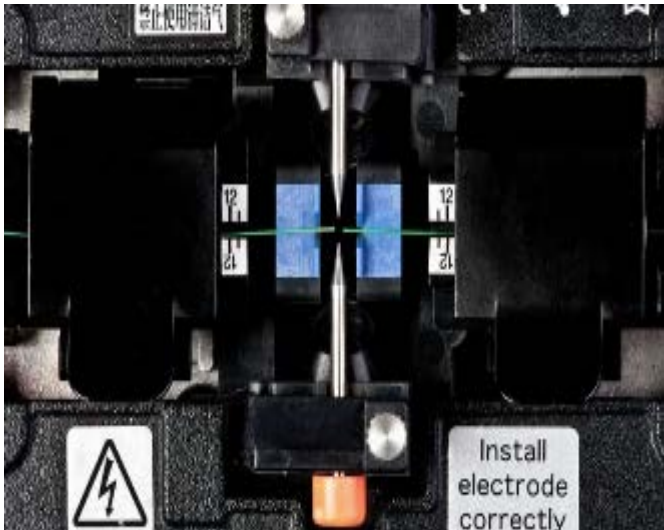
(Schritt 1:) Tiefbau & Gartenbohrungen

- Für einen reibungslosen Ablauf kontaktieren wir Sie telefonisch, um Termine für die Gartenbohrung und die Hauseinführung auf Ihrem Grundstück mit Ihnen abzustimmen.
- Beim ersten Termin werden von der bereits fertiggestellten Haupttrasse die Leerrohre bis zu Ihrem Haus verlegt. Um die Oberfläche Ihres Grundstücks zu schonen, wird der Kanal für die Rohre unterirdisch mittels einer Erdrakete gebohrt.
- An der Hauswand befinden sich am Ende noch ca. 3 m aufgerolltes Leerrohr zur späteren Weiterverlegung.
- Damit ist der erste Schritt erledigt!



(Schritt 2:) Einblasen, Spleißen & Kundenaktivierungen

3



- Beim zweiten Termin wird das außen verbliebene Leerrohr mittels einer Bohrung in Ihr Haus verlegt. Anschließend wird das Bohrloch fach- und sachgerecht gegen kapillar aufsteigende Feuchtigkeit, Gas und Schmutz versiegelt.
- Zwei Experten-Teams arbeiten dabei parallel und effizient: Während sich unsere Aktivierungsfachleute um die fachgerechten Hauseinführungen und die Anbringung der Technik im Haus kümmern, wird außen zeitgleich das Glasfaserkabel mittels Druckluft in die Leerrohre eingeblasen und so die Verbindung zum jeweiligen Übergabepunkt des Kundenanschlusses hergestellt.
- Sobald das Glasfaserkabel eingeblasen ist, wird dieses im Haus „gespleißt“ und der optische Netzabschluss installiert.
- Zusätzlich findet eine Messung statt, um zu gewährleisten, dass die Glasfaser nicht beschädigt und voll funktionsfähig ist.